

Neuer Service jetzt für das iPhone

Der interaktive Orthodontie-Katalog der Dentaurum-Gruppe als App.

Nachdem die Orthodontie-Katalog-App erfolgreich für das iPad eingeführt wurde, präsentiert Dentaurum nun



eine weitere Neuheit: der mobile Orthodontie-Katalog für das Apple iPhone.

Per Fingertipp haben iPhone-Nutzer jederzeit schnell und komfortabel Zugriff zum interaktiven Orthodontie-Katalog. Der gesamte Katalog lässt sich auf dem Endgerät mit der Touchfunktion einfach installieren. So können sich Nutzer über die App Informationen zu den bewährten Dentaurum-Artikeln via Blätterkatalog einholen.

Über das Inhaltsverzeichnis kann direkt auf die gewünschte Rubrik zugegriffen werden oder das Produkt wird über die Suchfunktion aufgespürt. Auch hilfreiche Videos zur Anwendung einzelner Produkte können aufgerufen werden. Schnelles und sicheres Einkaufen ist rund um die Uhr im Dentaurum-Online-Shop möglich. Nachdem die Artikel

ausgewählt und in den Warenkorb gelegt wurden, kann mit ein paar weiteren Klicks problemlos direkt beim Hersteller bestellt werden.

Die kostenlose App „DENTAU-RUM Orthodontie iPhone“ kann von Interessenten unter www.dentaurum.de/App oder beim deutschen App Store von Apple heruntergeladen werden. Auch die kostenlose Orthodontie-Katalog App „DENTAU-RUM Orthodontie iPad“ für iPad-Nutzer wird hier jeweils angeboten.

KN Adresse

DENTAU-RUM GmbH & Co. KG
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 0 72 31/8 03-0
Fax: 0 72 31/8 03-2 95
E-Mail: info@dentaurum.de
www.dentaurum.de

Schritt in die Zukunft

Verlagsspektrum der OEMUS MEDIA AG ab sofort mit eigener App auch auf dem iPad verfügbar.

Die OEMUS MEDIA AG bringt als erster Verlag im Dentalmarkt seine Zeitschriften und Zeitungen mit einer eigenen App in den Apple App Store und stellt sich somit dem Zukunftstrend „Digitales Publizieren“. Damit lassen sich die Printprodukte der OEMUS MEDIA AG ohne zusätzliche Kosten auf dem Apple iPad lesen und weitere digitale Inhalte nutzen.

Die Zeitschriften der OEMUS MEDIA AG führen seit vielen Jahren die Abo- und Verkaufstatistiken im dentalen Blätterwald an und gehören zu den maßgebenden Titeln der Branche. Praxisnahe Informationen, journalistisch klar recherchiert und aufbereitet, vermitteln schnell umsetzbares Know-how zu bewährten Therapien oder neuesten Erkenntnissen.

Die OEMUS MEDIA AG und ZWP online präsentieren nun ihr bekanntes Verlagsspektrum sowie die vollständigen Inhalte der gedruckten Ausgaben auch digital in gewohnt hochwertiger Optik und zusätzlich auf das iPad abgestimmt. Die Inhalte der Printausgaben werden mit Bonusmaterial wie Bildergalerien, weiterführenden Informationen, Nachrichten und Videos aus der Dentalbranche angereichert und können orts- und zeitunabhängig nachgeschlagen und gelesen werden. Die OEMUS MEDIA-App entspricht aber nicht nur einer bestimmten Printausgabe,

ANZEIGE

Wir wünschen unseren Lesern ein frohes und gesundes Fest und möchten uns für ihre Treue und ihr Interesse mit einem kostenfreien App im App Store bedanken!*

www.oemus.com/app

* Der neue kostenfreie Service ermöglicht ab dem 24. Dezember 2010 dem Leser einen aktuellen Zugriff auf die Publikationen der OEMUS MEDIA AG, ganz bequem überall dort, wo Sie Ihr iPhone oder iPad nutzen!

sondern enthält fast alle aktuellen Titel des Verlages. Wo andere rein PDF-basierte Ausgaben ohne jegliche Interaktivität auskommen müssen, zeigt das Verlagshaus die faszinierenden Möglichkeiten digitalen Publizierens auf und erreicht so als „elektronisches“ Magazin im Themenbereich „Zahnmedizin“ neue Lesergruppen und bindet ihre Leser durch eine Vielzahl von weiterführenden Inhalten.

eBooks als Best-of ausgewählter Artikel und Themenbereiche runden das Portfolio

ebenso ab wie Abrechnungstipps und wissenschaftlich anspruchsvolle und validierte Artikel. Damit wird die ständig wachsende Leserschaft nun Monat für Monat informiert. Diese App ist kostenfrei und ermöglicht den Zugriff auf die aktuellen Ausgaben. Alle geladenen Ausgaben können on- oder offline genutzt werden. Suchfunktionen innerhalb der Titel, Zoomfunktionen sowie der PDF-Download bereichern zudem die individuelle Lesequalität auf dem iPad (www.oemus.com/app).

Optimal informiert

Neue GABA-Patientenbroschüre „Diabetes und Zahnfleischprobleme?“ kostenlos bestellbar.

Diabetiker zählen zur Risikogruppe für parodontale Erkrankungen. Umgekehrt können andauernde Zahnfleischprobleme ein Hinweis auf einen unentdeckten Diabetes sein. Neuere Studien haben überdies gezeigt, dass sich die beiden Erkrankungen gegenseitig verstärken. Eine gestörte Insulinsekretion oder Insulinresistenz verursacht einen erhöhten Blutzuckerspiegel, welcher Ursache für die höhere Anfälligkeit für Gingivitis sein kann. Ebenso bewirkt eine andauernde Parodontitis, dass Insulin schlechter wirken kann – das Risiko für die Entstehung eines Diabetes erhöht sich. Aufgrund dieser wechselseitigen Wirkung ist



die richtige Mundhygiene besonders für Diabetiker unentbehrlich. Um den Patienten über den Zusammenhang zwischen Diabetes und parodontalen Erkrankungen sowie über die optimale Mund-

hygiene umfassend aufzuklären, hat die GABA, Spezialist für orale Prävention, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Thomas Kocher von der Universität Greifswald die Broschüre „Diabetes und Zahnfleischprobleme?“ zur Weitergabe an die Patienten entwickelt. Die Broschüre ist unter der Faxnummer 0 76 21/9 07-1 59 kostenlos bestellbar.

KN Adresse

GABA GmbH
Bernier Weg 7
79539 Lörrach
Tel.: 0 76 21/9 07-0
E-Mail: info@gaba-dent.de
www.gaba-dent.de

Breites Spektrum praxisnaher Fortbildung

Neues FORESTADENT-Kursprogramm 2011 soeben erschienen. Namhafte Referenten präsentieren darin modernste Behandlungstechniken sowie aktuelle Trends und geben wertvolles Wissen weiter.

Ob Funktionskieferorthopädie, skeletale Verankerung, Lingualtechnik oder korrekte Abrechnung – das neue Kursprogramm des Pforzheimer Traditionsunternehmens FORESTADENT ist da und hält erneut eine spannende Themenpalette bereit. Namhafte Referenten aus dem In- und Ausland warten darin mit ihrem umfangreichen Erfahrungsschatz auf und informieren über neueste Trends, aktuelle Behandlungstechniken oder Materialien.

Die Therapie skelettaler Diskrepanzen wird beispielsweise im Mittelpunkt eines Zweitages-Kursevents in St. Peter-Ording stehen. Dabei wird sich u. a. Dr. Dr. Marc Schätzle der Veranschaulichung des Einsatzes verschiedener TADs bei der Korrektur von Klasse II-Anomalien widmen. Des Weiteren wird er das Unterkieferwachstum sowie den Einfluss der Getherapie auf den Behandlungserfolg thematisieren. Inwieweit mit dem Wissen um die Mechanismen bei der Bisslageumstellung eine Vorhersagbarkeit der Wirkung einzelner FKO-Geräte erzielt werden kann, erläutert zudem Dr. Heiko Goldbecher.

Rund um die ästhetische Kieferorthopädie dreht es sich bei einer gleichnamigen Fortbildungsveranstaltung mit Dr. Jakob Karp, Dr. Hans-Jürgen



Pauls und Dr. Lars-Michael Fuck in Berlin und München. Sie werden über die Möglichkeiten unsichtbarer Kieferorthopädie sowie das vielfältige Potenzial moderner ästhetischer Materialien informieren. Die Grundlagen eines ganzheitlichen Behandlungskonzepts bei Kieferfehlstellungen wird ein Kurs mit Dr. Siegfried Wolz und Dr. med. Adolf Berenfeld vermitteln. Dabei stehen insbesondere die Rolle von Atmung, Okklusion, Kiefergelenkstellung, Muskeltonus der orofazialen Muskulatur, Schädelwachstum, Funktion der Halswirbelsäule sowie die Rolle der Körperhaltung für die Entstehung einer craniomandibulären Dysfunktion im Mittelpunkt. Zudem wird das klinische Vorgehen bei der interdisziplinären Untersu-

chung und Behandlung demonstriert und geübt.

Auch zahntechnische Themen wie die Fertigung von Dehnplatten, GNE-Apparaturen oder Vorschub- bzw. Rückschubdoppelplatte werden im neuen FORESTADENT-Kursprogramm nicht zu kurz kommen. So vermitteln ZT Dieter Petermann und ZT Michael Sattel alle nötigen Arbeitsschritte in intensiven Hands-on-Kursen.

Wertvolle Tipps und Tricks zur Einführung des gesetzlich geforderten QM-Systems erhalten Interessierte beim Zwei-Tages-Intensivworkshop „QM für die KFO“. An insgesamt sechs Terminen in ganz Deutschland gibt das Referentinnen-Duo Dipl.-Kffr. Ursula Duncker und Regina Wagnitz-Peters dabei u. a. einen Gesamtüberblick über die QM-Struktur, hilft bei der Ermittlung und Bewertung des Ist-Zustandes Ihrer Praxis sowie Individualisierung des eigenen QM-Handbuchs.

KN Adresse

FORESTADENT
Bernhard Förster GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Straße 151
75172 Pforzheim
Tel.: 0 72 31/4 59-0
Fax: 0 72 31/4 59-1 02
E-Mail: info@forestadent.com
www.forestadent.com

Neuer Zahnputzsong

KAI gibt den Takt vor, damit Kinder ein Lied vom Zähneputzen singen können!

Da ist Musik drin: Mit der neuen Audio-CD „Zahnputz-Zauberlied“ vom Verein für

nen zu vermitteln. Nach K-A-I ertönt zudem immer die Aufforderung an die Eltern, sämt-

Kindern in der individuellen Prophylaxe mit auf den Weg gibt. So verstärkt die Musik-CD die Bemühungen zur Verbesserung der Kinderzahngesundheit – Idee und Text stammen von der anerkannten Kinderprophylaxe-Expertin, Zahnärztin Dr. Andrea Thumeyer.

Erhältlich ist das neue „Zahnputz-Zauberlied“ (Bestell-Nr. 5034) im praktischen Klapp-Cover mit aufgedruckten Liedtexten und -noten direkt beim Verein für Zahnhygiene. Der Preis für eine Einheit von 10 CDs beträgt 9 € inkl. MwSt.

KN Adresse

Verein für Zahnhygiene e.V.
Liebigstraße 25
64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/1 37 37-10
Fax: 0 61 51/1 37 37-30
E-Mail: info@zahnhygiene.de
www.zahnhygiene.de



Zahnhygiene e.V. (VfZ) kommt Schwung in die Kinderprophylaxe. Denn ob zu Hause oder im Kindergarten – durch den eingängigen Song wird das Zähneputzen für die Kleinen zum lehrreichen Vergnügen! Das Lied steht dabei gleich in vier verschiedenen Varianten, analog einer Maxi-CD, zur Verfügung, um Kindern und Eltern die KAI-Zahnputzsystematik im Besonderen und mehr Spaß an der Mundpflege im Allgemei-

ne Kinderzähne von allen Seiten sauber zu putzen. Welche Mama oder welcher Papa will sich dieser musikalischen Einladung entziehen? Das neue „Zahnputz-Zauberlied“ ist ein ideales „Give-away“ für die zahnärztliche Praxis. Denn mit ihm lässt sich zu Hause leichter umsetzen, was das Praxisteam den